

Protokoll Fachschaftenkonferenz 03.12.2015

PhilFak - PoWi

Protokollant: Janek Bernzen

TOP 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Beginn der Sitzung: 20:26

18 Listen und 202 Stimmen: wir sind beschlussfähig

TOP 2) Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen

TOP 3) Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Benjamin Oette benötigt etwas Zeit um die Tagesordnung der letzten Sitzung zu lesen

Das Protokoll wird ohne Änderungen einstimmig angenommen

TOP 4) Berichte

4.1) – der Fachschaften:

WiWi: nichts Relevantes

Pharmazie: 300 Euro Spenden sammeln für Welt-Aids-Tag

Bildungswissenschaften: hatten einen Vortrag

Medizin: Morgen „richtig ficken“-Party, unterstützen damit einen karitativen Zweck

KultVolk:

HuBi: ist gerade dabei, sich neu zu gründen

Fremdsprachen: Hatten in der Reading Week einen Vortrag zu Gebärdensprachen, waren nur 8 Leute da, aber trotzdem schön, haben mit den PoWis zusammen demnächst eine Party

FaRoFa: Viel Nachwuchs, wollen Studienhaus erhalten, Berufungsverfahren für systematische Theologie, feministischer Studientag zum Thema Frauen im Beruf, Fragt an, ob eine Fachschaft eine Zuckerwattemaschine hat, sie würden die ausleihen wollen.

PoWi: Probleme mit der Studienberatung, Party zusammen mit den Fremdsprachen, Berufung für Hindenburgprofessur, Website schicker machen, antikorporierten Stadtrundgang planen

FEE: Lange Nacht der Hausarbeiten im Februar

Archäologie: Nichts Neues

Geschichte: Vortragsreihe zu Migration, Flucht, Vertreibung, und Einzelvorträge zu Fußball und Nationalismus, Mittelbau hat Thema Anwesenheitspflicht wieder aufgebracht und will in der PO Anwesenheitspflicht wieder einführen

Soziologie: Workshop mit der PoWi zu antidemokratischem Denken in der Wissenschaft war, 28.1.: Vortrag über feministische Utopien, Reakkreditierung läuft gerade an.

Philosophie: 2 Berufungen, sind jetzt auf der Institutsseite verlinkt, 7.12. Vortrag zu Getier und Wissensbegriff und zu Schiller

Geo: Studieninitiative „Wörterbücher für Flüchtlinge“, waren auf der BuFaTa

Chemie: Hörsaalparty am 11.12., Lange Nacht der Chemie mit Thema „von der Natur zur Industrie“

ProChem: Haben Clara-Immerwahr-T-Shirts dabei und haben den Weihnachtsbaum im Foyer aufgestellt

Physik: Sind damit beschäftigt, ihre Studiengänge zu reakkreditieren

Savigny: Fakultätskarrieretag, Weihnachtsbaum aufgestellt, Lehrbuchflohmarkt, Weihnachtsfeier für ganzen Fachbereich, Jura-Party

Mathe/Info: Mathe-Party heute Abend, Reakkreditierungen so gut wie abgeschlossen

Psychologie: waren auf der BuFaTa, hatten Podiumsdiskussion über Anwesenheitspflicht, haben gerade holprige Berufungsverfahren, sind zum ersten Mal seit Langem nicht nur Janis, sondern zu

viert auf der FSK

Friedens- und Konfliktforschung: Filmreihe, Reakkreditierung quasi abgeschlossen, Evaluierung von Konferenz von unten, sind an sich damit zufrieden, Wiederbeleben von AK-Zivilklausel, wollen vor Weihnachten den Fachschaftsraum aufräumen, gegen Entsendung der Bundeswehr nach Syrien, verfassen (überregionales) Statement

4.2) – des AStA-Vorstandes:

Vorstand hat HoPo-Referat und KriWi-Referat mitgebracht, Philipp (Finanzvorstand) lässt sich entschuldigen

AStA hat noch Kalender zum Mitnehmen, neuer AStA-Newsletter ist raus, nächste Woche Mo-Mi ist das GeZi geschlossen

Nora tritt zum 1.1. zurück und möchte sich bei uns und vor allem beim FSK-Vorstand für die gute Zusammenarbeit bedanken.

KriWi-Referat und HoPo-Referat stellen sich vor. Marburg ist jetzt Mitglied im fzs. Planen eine Vollversammlung (Ende Januar)

wollen einen Arbeitskreis „kritische Berufungen“ gründen. Wollen sich mit uns zusammensetzen, damit kritische Wissenschaft nicht nur im AStA und in den Fachschaften eine Stimme hat. Fragen an, welche Fachschaften Interesse haben (FaRoFa, Savigny und Chemie haben Interesse angemeldet)

Joana vom Sozialreferat bittet das Plenum darum, Plakate vom Familienservice in die Fachbereiche zu streuen.

4.3) – des FSK-Vorstandes:

Ende Februar ist das nächste FSK-Wochenende

am 15.12. ist Treffen des AK-Unterfinanzierung

Vorstand hat noch ca. 30 Clara-Immerwahr-T-Shirts

Anna war beim Runden Tisch zur OE, es gab einen Workshop zu sexistischen Übergriffen von Teamern auf Erstis. Es waren nur 15 Leute da, der Workshop sollte abgeschafft werden. Haben es geschafft, dass er doch weiter angeboten wird, da die Absolvent*innen als Multiplikator*innen fungieren.

In den nächsten Plena werden sich nach und nach AStA-Referate vorstellen.

Robert bittet um etwas Vorlauf bei Ausleihen von Sachen

4.4) – aus den Gremien:

Aygün berichtet, dass die Antidiskriminierungsstelle noch existiert, am 9.12. ist um 14 Uhr im Raum K000/026 ist das nächste Treffen und es gibt auch einen ILIAS-Ordner unter fachbereichsübergreifende Gremien / AG Antidiskriminierungsstelle

TOP 5) HAUSHALT!!!

Der Haushalt der Kultur- und Sozialanthropologie soll nachträglich in den FSK-Haushalt mit aufgenommen werden. Es erfolgte keine Gegenrede.

Aline unterbreitet den Verfahrensvorschlag, nicht alle Haushalte einzeln zu behandeln, sondern nur bei Bedarf

Savigny: Die Fachschaft Savigny beantragt eine Erhöhung des Postens „Bewerbung der Veranstaltungen“ auf 125€, das wird vom Vorstand angenommen, es wurden 300€ fürs FS-Wochenende hinzugefügt.

WiWi: Aline (AStA-Vorstand) bietet an, der FS ein für sie nicht nutzbares Laptop zu geben

PoWi: FS möchte 300€ für den antikorporierten Stadtrundgang, sie beantragen eine Erhöhung des Postens „Veranstaltungen“ um 120€, nach Beratung verzichten sie jedoch auf die Erhöhung

Soziologie: Es wird diskutiert ob die FS mehr als 1000€ für ihre Veranstaltungen bekommen soll. Es wurden die Formalia für QSL-Kommissionen diskutiert, die FS stellt den Änderungsantrag auf 800€ für das Wochenendseminar zur Politik der politischen Ökonomie.

KultVolk:

MaRWin:

Friedens- und Konfliktforschung:

Kultur- und Sozialanthropologie:

Philosophie: Janis beantragt, den Computer auf 400€ zu kürzen, dazu erfolgt keine Gegenrede, die WiWi beantragt, dass der Posten im gesamten Haushalt gestrichen werden. Es erfolgt eine Abstimmung, es wird mit dem weitestgehenden Antrag begonnen.

Stimmungsbild:

Haushalt um 500€ kürzen: ja: 99

Haushalt um 259€ kürzen: ja 39

MA IDS:

LiFa:

FEE:

Psychologie:

FaRoFa: FaRoFa möchte 100€ mehr, da sie ausrichtende FS einer BuFaTa ist

Wir sind jetzt 17 Listen und 185 Stimmen

Geschichte: Antrag auf Erhöhung des Haushalts um 1000€, weiterer Antrag auf Erhöhung um 1375€

Archäologie:

Germanistik: keine Fachschaft hat einen Haushalt eingereicht, Konsti beantragt 400€ für die FS Kunstgeschichte, die Kunstgeschichte plant ein Weihnachtsfest, das ist das Einzige was sie plant momentan. Janek beantragt 100€ und Konsti zieht seinen Antrag zurück

CNMS: möchten selbst um 30 Euro kürzen, und würden es am liebsten der FS SoWi geben

Fachschaft Fremdsprachen: möchten selbst um 425€ kürzen.

Mathe/Info:

Physik:

Chemie: Kritik an den 1200€ für das Ersti-Wochenende, Aygün beantragt 600€ für den Posten, GO-Antrag auf Schließung der Redner*innenliste: einstimmig angenommen

Stimmungsbild

Kürzung des Haushalts um 1200€: ja: 129

Kürzung um 600: 51

ProChem: FS fragt nach, ob noch andere FS an PHD Movie 2 Interesse haben, Physik hat Interesse, Diskussion über die Abrechnung der Anlage (Missverständnisse bei Abrechnungsverfahren), kein Antrag auf Änderung des Antrags

Pharmazie:

Wir sind 14 Listen und 179 Stimmen → wir sind weiterhin beschlussfähig.

Biologie:

Geographie: FS Physik beantragt eine Kürzung um 10€, da mehr Gelder bewilligt wurden als beantragt, allgemeine Zustimmung

Medi:

HuBi:

Erziehungswissenschaften: Es wird über den Posten „Zimmerpflanzen“ geredet, da Aygün der FS kostenlos Ableger ihrer Aloe vera-Pflanze zur Verfügung stellen will, soll der Posten gekürzt werden. Die FS will eine Veranstaltung mit 300€ fördern, die nicht über den Veranstaltungshaushalt abgerechnet werden kann, die Erhöhung darum findet im Plenum allgemeine Zustimmung. Es wird Kritik an dem Posten „Fachschaftshandbuch“ geübt, da es auch digitale Lösungen gibt, verzichtet die FS auf den Posten.

Schulpädagogik:

FoLa:

Beschluss zum Haushalt:

Die FaRoFa erklärt sich bereit, ihren eigenen Haushalt zugunsten anderer Fachschaften um 100€ zu senken. Daniel stellt einen GO-Antrag auf sofortige Abstimmung („das ist mir kackegal wo das Geld herkommt!“) die Altlasten der Bio und Psycho in den neuen Haushalt mit aufzunehmen 251€ (Bio), 1000€ (Psycho) Haushalt erhöhen: ja nein 0 Enthaltungen 16 → angenommen

Es werden 500€ vom Vorstands- in den Sondermitteltopf verschoben.

Stimmungsbild: das Plenum ist dagegen → die 500€ werden nicht verschoben

Abstimmung über den Haushalt
einstimmig angenommen

TOP 6) Anträge

Es gibt keine Anträge.

TOP 7) Finanzanträge

Es gibt keine Finanzanträge.

TOP 8) nächster Termin

Am 14. Januar in der Chemie

TOP 9) Sonstiges

Der FSK-Vorstand schreibt eine Mail rum, wann der nächste FSK-Stammtisch ist.

Die Sitzung endet um 02:07 Uhr.